



Name: .....

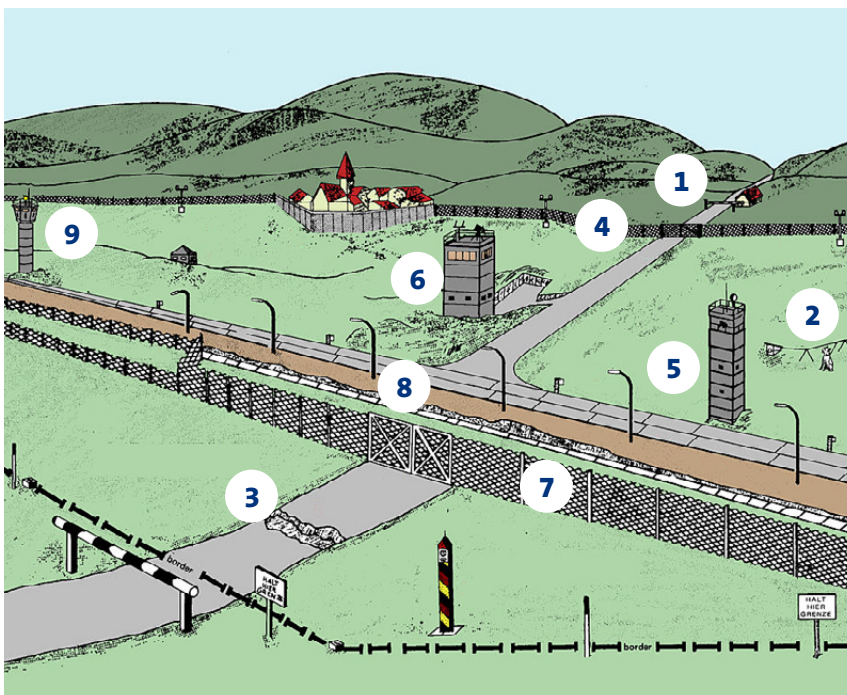
# Zehn Einschätzungen zur innerdeutschen Grenze

Ab 1949 war Deutschland in einen Westteil – die Bundesrepublik – und einen Ostteil – die DDR – geteilt. Mitten durch Deutschland verlief eine Linie, die innerdeutsche Grenze.

Kreuze an, was du über diese Grenze weißt bzw. was deiner Einschätzung nach richtig ist.

- ▶ Es gab mitten durch Deutschland Sperranlagen auf einer Länge von etwa 1400 Kilometern.
- ▶ Insgesamt wurden zur Grenzkontrolle über 300 Wachtürme aufgestellt.
- ▶ Zur „Sicherung“ dieser Grenze wurden auf DDR-Seite ungefähr 1,3 Millionen Minen verlegt.
- ▶ Außerdem gab es so genannte Selbstschussanlagen am deutsch-deutschen Grenzzaun.
- ▶ Wer die DDR verlassen wollte, riskierte auf dem sogenannten Todesstreifen erschossen zu werden.
- ▶ Es gab Häuser, durch die die Grenze verlief, mitten durch einzelne Zimmer.
- ▶ Um die Flucht vom Osten in den Westen zu verhindern, wurden Eingänge und Fenster dieser Gebäude zugemauert.
- ▶ In Gewässer wurden Gitter bis zum Grund eingelassen, damit niemand darunter hindurchtauchen konnte.
- ▶ Die ehemalige Hauptstadt Berlin wurde geteilt und mittels einer Mauer getrennt.
- ▶ An der Grenze patrouillierten ununterbrochen Soldaten und Hundestaffeln zur Kontrolle.

**bitte knicken ----- bitte knicken ----- bitte knicken**



Metallgitterzaun	
Signalzaun	
Hundelaufanlage	
Kfz-Sperrgraben (2)	
Wachtürme (3)	
Kontrollpunkt Sperrzone	

Grafik: US Army/Public Domain; Bearbeitung: M. Frietsch